

## Thomas Brunner: Neuer Landesjugendreferent des Steirischen Blasmusikverbandes

**Thomas Brunner ist der Direktor der Musikschule Frohnleiten. Seit April 2018 bekleidet er auch das Amt des Landesjugendreferenten des Steirischen Blasmusikverbandes. Zuvor war er vier Jahre lang Landesjugendreferent-Stellvertreter.**

Hier spricht Thomas Brunner über Vielfältigkeit und hohe Relevanz der Jugendarbeit im Blasmusikwesen sowie über zukünftige Projekte und Ziele des Steirischen Blasmusikverbandes. Für ihn ist Musik alles: „Sie erfreut mich, rührt mich, macht mich fröhlich und ist mir manchmal auch lästig. Sie ist alles, was das Leben ausmacht.“

**Herzliche Gratulation zu deiner Funktion als Landesjugendreferent des Steirischen Blasmusikverbandes. Welche spannenden Aufgaben stehen dir nun in der Jugendarbeit in der Steiermark bevor?**

Danke! Prinzipiell ist Jugendarbeit immer spannend, ein breites Feld tut sich hier auf. Es geht von der Musik bis zu Social Media. Jugendarbeit ist heute sehr übergreifend und ein riesiges Themengebiet, auch abseits der Musik. Ich möchte die Funktion der Jugendreferentinnen und Jugendreferenten in das richtige Licht rücken und aufwerten.

*Der Stellenwert wird oft nicht richtig geschätzt und gefördert. Mein Team, auf das ich sehr baue, und ich möchten eine gute Plattform bieten, um Ideen von außen zu fördern und weiterzugeben. Des Weiteren wollen wir die Zusammenarbeit mit den Musikschulen vor allem im qualitativen Bereich stärken.*

**Welche Jugendprojekte und Aktivitäten stehen demnächst in eurem Landesverband an? Welche stehen im Fokus?**

*Besondere Aufgaben sind der Landesjugendblasorchester-Wettbewerb 2019 und einige Reformen in der Steiermark bezüglich des Leistungsabzeichens. Ein weiteres Ziel ist es, Musikvermittlungsprojekte über den Blasmusikverband zu bewerben und zu initiieren. Wir möchten besonders die kammermusikalischen Möglichkeiten in den Vordergrund stellen. Mit dem Landesjugendblasorchester und der dafür vorgelagerten Akademie planen wir neue Wege bezüglich der Konzertabläufe, der Literatur und anderer Dinge im Bereich der Blasmusik. Hier werden wir sehr aktiv mit Landeskapellmeister-Stellvertreter Siegmund Andraschek zusammenarbeiten. Denn die Blasmusik muss ihre Traditionen weiterentwickeln. Platz für Neues muss dabei immer da sein.*

**Neben deiner Tätigkeit als Direktor einer Musikschule konntest du bereits einige Erfahrungen als Funktionär im Blasmusikwesen sammeln. Was fasziniert und motiviert dich am Ehrenamt der Blasmusik?**

*Zu erleben, wie junge Menschen Freude an der Musik und Kreativität entwickeln und selbst gesteckte Ziele erreichen, motiviert und fasziniert mich enorm. Die Vielfältigkeit der Musik verbindet einfach.*

**Hast du dir schon bestimmte Ziele für eure Jugendarbeit im Steirischen Blasmusikverband gesetzt? Wenn ja, welche?**

*Ich glaube, das ist alles unter den ersten beiden Punkten gesagt worden. Besonders wichtig ist, dass es Nachwuchs auf der Funktionärebene gibt. Hier wollen wir unbedingt die Angebote des ÖBV bewerben und die Fortbildungen auf Funktionärebene, natürlich besonders im Jugendbereich, besser bekannt machen.*

**Wie verbringst du neben deinen vielen Verantwortungen und Aufgaben am liebsten deine Freizeit?**

*Am liebsten verbringe ich meine Freizeit mit meiner Familie. Außerdem bin ich gerne mit dem Rad unterwegs. Manchmal laufe ich auch. Ach ja, und mit Musik natürlich!*



### Thomas Brunner

Alter: 47 Jahre

Ausbildung:  
Instrumental- und Gesangspädagoge für Basstuba, Konzertfachstudium im Fach Basstuba

Beruf:  
Direktor der Musikschule Frohnleiten

Interessen:  
Kunst jeglicher Art, Musikgeschichte, Lesen, Mountainbike und Fußball